

**Interessengemeinschaft der Bewohner\*innen des Mettmannkieses  
(Tegeler Str. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 und Fennstr. 33, 34 in 13353 Berlin)**

Mettmann-Quartier\_bleibt@gmx.de

Mettmann-Kiez@gmx.de

PRESSEMITTEILUNG

## **Abrissbedrohter Mettmannkiez protestiert: Ausschluss der Öffentlichkeit im SE-Ausschuss trotz kontroverser Thema öffentlicher Bedeutung**

**Berlin-Mitte, 28.06.2022. Der Stadtentwicklungs-Ausschuss Berlin-Mitte tagt in Sondersitzung am 29.06.2022 überwiegend zum von BAYER gewünschten Abriss des gesamten Mettmannkieses mit 140 Wohnungen, etlichen Gewerbebetrieben und einer KiTa. Die Sitzung schließt eine Begehung des BAYER-Firmengeländes ein. Inakzeptabel ist für die IG des Mettmannkieses jedoch der Ausschluss der Öffentlichkeit. Die IG erhebt dagegen Protest und fordert Transparenz.**

Die - bisher trotz mehrfacher Anläufe unterbliebene - Vorstellung der Vorhaben der Fa. Bayer incl. einer Begehung des Firmengeländes entspreche einer Anregung der IG des Mettmannkieses, so ein Vertreter der IG, der ungenannt bleiben will. Ziel der Anregung sei gewesen, in einen kritischen Dialog zu treten. Genau dieses Ziel werde nun durch die Nicht-Öffentlichkeit konterkariert.

„Abriss passt aus Umweltgründen, wegen Klimagerechtigkeit und angesichts des Wohnungsmangels nicht mehr in die heutige Zeit“, so der IG-Sprecher. Das alte Planungsrecht von 1960 gestatte Bayer nach derzeitigem Stand einen Abriss. „Wir gehen jedoch davon aus, dass eine professionelle und von der Verantwortung auch für zukünftige Generationen getragene Abwägung die Fa. Bayer befähigt, ihre Vorhaben vollumfänglich zu realisieren und gleichsam den Mettmannkiez wie bisher mittels Bestandsschutz zu erhalten. Einer der Gründe liegt in der emissionsbezogenen Vereinbarkeit von Wohnen und Produktion an diesem Ort.“

Auf der Grundlage der auf der Bayer-Homepage aufgeführten Leitlinien von Bayer habe die IG Mettmannkiez Fragen an Bayer gestellt, die mittlerweile beantwortet worden seien, jedoch angesichts unzutreffender Angaben unbefriedigend. Einige der Leitlinien auf Bayers Homepage lauten: „Zukünftige Lebensgrundlage auf unserem Planeten bewahren“ und ihren „ökologischen Fußabdruck begrenzen“, für eine „nachhaltige Entwicklung stehen“, „sämtlichen Austausch ehrlich und transparent“ erfolgen lassen, „Daten für Entscheidungsprozesse transparent machen“.

Die IG Mettmannkiez wünscht sich statt des bisherigen fortgesetzten häufigen Behauptens falscher Tatsachen und großer Intransparenz nunmehr eine auf Basis dieser gut klingenden Bayer-Maßstäbe geführte transparente Diskussion. „Diese soll im Einklang mit den Statuten unserer rechtsstaatlichen Demokratie mit zwingendem Öffentlichkeitsprinzip, Durchsichtigkeits- und Nachvollziehbarkeitsgebot stehen“, so der IG-Sprecher.

Nähere Auskünfte: Niklas Gohlke, 015252727370

**2 Anhänge:**

Der Mettmannkiez, den BAYER abreißen möchte, mit 140 Wohnungen u. a. mehr:



Ausschuss-Einladung (Uhrzeit fehlt auch im Original):

## Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin

adtE/F/0009/VI Ausdruck vom: 27.06.2022

Seite: 1/1

## 2. E i n l a d u n g

Hiermit lade ich Sie zur

**9. öffentlichen/ nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für  
Stadtentwicklung und Facility Management** ein.

Sitzungstermin: Mittwoch, 29.06.2022, Uhr

Ort, Raum: Jobcenter Berlin Mitte, Raum 130, Müllerstraße 16, 13353 Berlin

**geänderte Tagesordnung:**

Nichtöffentlicher Teil

TOP 1 **Genehmigung der Tagesordnung**

TOP 2 **Mitteilungen**

TOP 2.1 des Vorsitzenden

TOP 2.2 des Bezirksamts

TOP 3 **Bericht der Bayer AG**

Öffentlicher Teil

TOP 4 **Beratung von Drucksachen**

TOP 4.1 **BIZ am Reichstag- Das Bezirksamt möge sich kümmern!**

0334/VI Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

TOP 4.2 **Eine Kita ist von öffentlichem Belang!**

3336/V Jugendhilfeausschuss

TOP 4.3 **Beschlussempfehlungen aus anderen Ausschüssen**

TOP 5 **Verschiedenes**

Nichtöffentlicher Teil

TOP 6 **Begehung - Werksgelände Bayer - Tegeler Straße**

Mit freundlichen Grüßen

Hoang Nguyen

Vorsitzender